

Kapelle in Kastel (Nonnweiler) „Heiligenhäuschen“

Schlagwörter: [Kapelle \(Bauwerk\)](#), [katholisch](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Nonnweiler

Kreis(e): St. Wendel

Bundesland: Saarland



Kapelle in Kastel (Nonnweiler) (2016)
Fotograf/Urheber: Sabine Behrendt



Außerhalb der Ortslage von Kastel befindet sich eine Kapelle, die von den Anwohnern als „Heiligenhäuschen„ bezeichnet wird. Diese wurde 1937 aus Stein erbaut und trägt ein rotes Schieferplattendach. Es ist mit einem schwarzen Eisentor geschützt und mit einem goldenen Kreuz darüber versehen. In der Mitte, auf einem hohen Altar, steht eine dunkle Marienfigur, die das Jesuskind in ihren Armen hält. Unter dem Altar befindet sich ein weißer Engel. Das Häuschen ist mit vielen Kerzen und Blumen geschmückt.

Auf der kreisrunden Wand, die die Marienfigur umhüllt, finden sich elf Tafeln. Auf diesen Tafeln wird der Dank für die Mutter Gottes ausgesprochen.

(Sabine Behrendt, Universität Koblenz-Landau, 2016 / freundlicher Hinweis Ortsansässiger, 01.09.2016)

Kapelle in Kastel (Nonnweiler)

Schlagwörter: [Kapelle \(Bauwerk\)](#), [katholisch](#)

Straße / Hausnummer: Buweilerstraße

Ort: 66620 Nonnweiler - Kastel

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1937

Koordinate WGS84: 49° 34 8,74 N: 6° 57 33,49 O / 49,5691°N: 6,9593°O

Koordinate UTM: 32.352.451,14 m: 5.492.723,07 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.569.434,58 m: 5.492.923,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kapelle in Kastel (Nonnweiler)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252767> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

